

Protokoll

über die am Donnerstag, den 03.11.2022 **öffentlich** abgehaltene Gemeinderatssitzung:

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 21.13 Uhr

Anwesende: Bgm. Mag.^a Johanna OBOJES-RUBATSCHER
Bgm.Stv. Thomas ZANGERL
GV MMag. Michael GRÜNFELDER
GR Thomas KIRCHMAIR
GR Ing. Christoph GUTLEBEN
GR Christian SCHÖPF
GR Andreas WILHELM
GR Melanie MEDWED
GV Ing. Anton SCHMID
GV Franz HAID
GR Ing. Michael MAIR
GR Gerhard SCHUSTER
GR Florian MAIR
GR Rupert ALTENHUBER
GR Mathias WEGSCHEIDER (Ersatz)

Entschuldigt: GR Roland HORNEGGER

Schriftführerin: Dr. Elena Sattlegger

Tagesordnung

1. Bericht der Frau Bürgermeisterin
2. Bericht der Sitzung des Gemeindevorstandes
3. Bericht über die Sitzung des Ausschusses für Infrastruktur
4. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Ingenieurleistungen für den Breitband (FTTH) - Ausbau
5. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Ingenieurleistungen für das Digitale Leitungsinformationssystem ABA und WVA - LIS

6. Bericht über die Sitzung des Ausschusses für Bau- und Raumordnung und Gemeindelienschaften
7. Beratung und Beschlussfassung Änderung Flächenwidmungsplan im Bereich Gst 3817 (Kraft)
8. Beratung und Beschlussfassung Änderung Flächenwidmungsplan im Bereich einer Teilfläche des Gst 3606/2 (Unsinn)
9. Beratung und Beschlussfassung betr. Dienstbarkeitsvertrag mit der TINETZ – Verlegung eines Erdkabels im Grundstück 3131 im Bereich Silbergasse
10. Beratung und Beschlussfassung betr. Grundsatzbeschluss über die Haftungsübernahme eines Darlehens der Bergbahnen Oberperfuss GmbH zur Finanzierung der neuen Kombi-Bahn
11. Beratung und Beschlussfassung über die Höhe der Waldumlage ab 01. Jänner 2023
12. Bericht über die örtliche Kassaprüfung (3. Quartal 2022)
13. Beratung und Beschlussfassung betreffend Haushaltsüberschreitungen
14. Anträge, Anfragen und Allfälliges

Die Bürgermeisterin begrüßt die Gemeinderäte sowie die Zuseherinnen und Zuseher.

Der Ersatzgemeinderat Mathias Wegscheider wird angelobt.

Die Bürgermeisterin stellt den Dringlichkeitsantrag, den TO-Punkt: „Personalangelegenheiten“ in die Tagesordnung aufzunehmen.

Beschluss:

JA-Stimmen: 15

NEIN-Stimmen: 0

Enthaltung: 0

Befangen: 0

Damit ist der Antrag einstimmig angenommen.

Die Bürgermeisterin weist dem TO-Punkt die Nummer 13a zu.

Der **TO-Punkt 8** wird von der Tagesordnung genommen und vertagt.

Punkt 1

Bericht der Frau Bürgermeisterin

Die Bürgermeisterin berichtet, dass das Spritzenhaus sehr gut angenommen wird. Der Baum – eine Linde – wurde gepflanzt. Es fehlen noch passende Sitzgelegenheiten. 2023 soll der Kirchplatz fertiggestellt werden.

Der Verbindungsweg in der Kengelscheiben wird gerade errichtet und sollte noch vor Winterbeginn befahrbar sein.

Am 18. Oktober fand eine Gemeindeversammlung betreffend neuer Buslinie statt. Sie wird im Stundentakt von Oberperfuss-Berg über die Völsesgasse nach Innsbruck geführt. Gesine Borchart (VVT) stellte die künftige Busverbindung vor.

Mehrere Firmen kündigten Preiserhöhungen für das neue Jahr an. Allerdings dürfen manche Abgaben (Kanal-, Wasse-, Müll-, Kindergartengebühr, etc.) lt. Vorgabe des Landes nicht erhöht werden.

Die Bürgermeisterin berichtet, dass zwei Vertreterinnen des Vereins „Förderung der Volksschule Oberperfuss-Berg“ eine Petition mit 100 Unterschriften übergeben haben. Motto der Petition: „Unsere Kinder haben auch einen tollen Turnsaal verdient“

Unser langjähriger Mitarbeiter Patrick Schlögl hat seinen Dienst in unserem Gemeindeamt beendet. Wir danken für seinen Einsatz für unsere Gemeinde und wünschen ihm alles Gute an seinem neuen Arbeitsplatz.

Punkt 2

Bericht der Sitzung des Gemeindevorstandes

Der GV hat in seiner Sitzung vom 27.10.2022 beschlossen, die Telefonseelsorge mit EUR 50,00 zu unterstützen.

Punkt 3

Bericht über die Sitzung des Ausschusses für Infrastruktur

Der Obmann des Ausschusses, GR Ing. Christoph Gutleben, berichtet über die Sitzung vom 24. Oktober 2022. Folgende Punkte wurden debattiert:

- Maschinenausschreibung für die Jahre 2023 – 2025
- Ausbau LWL – ein Angebot liegt vor, ein zweites wird noch eingeholt
- PV-Anlage auf dem Feuerwehrhaus: das vorliegende Angebot der Firma Fiegl & Spielberger wird in das Budget aufgenommen.
- Fertigstellung Kirchplatz 2023: Beleuchtung, Asphaltierung, Verkehrskonzept
- Eine neue Buslinie soll ab Sommer 2023 die Ortsteile Oberperfuss-Berg und Völsesgasse regelmäßig anfahren.
- Das LIS (Leitungsinformationssystem) sollte bis 2025 umgesetzt sein.

Punkt 4

Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Ingenieurleistungen für den Breitband (FTTH) -
Ausbau

Es liegt nur ein Angebot vor. Der zweite Anbieter zog sein Angebot zurück.

Ing. Christoph Gutleben, stellt den Antrag, die Fa. AEP – Planung und Beratung GmbH mit den Ingenieurleistungen für den Breitbandausbau zu beauftragen.

Beschluss:

JA-Stimmen: 15

NEIN-Stimmen: 0

Enthaltung: 0

Befangen: 0

Damit ist der Antrag einstimmig angenommen.

Punkt 5

Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Ingenieurleistungen für das Digitale
Leitungsinformationssystem ABA und WVA - LIS

Der Obmann des Ausschusses, GR Ing. Christoph Gutleben, berichtet über die beiden vorliegenden Angebote. Eine Firma legte eine Kostenschätzung in Höhe von EUR 80.180,00 vor, die zweite ein verbindliches Angebot über die Ingenieurleistungen in Höhe von EUR 79.338,00 exkl. Ust.

Ing. Christoph Gutleben, stellt den Antrag, die Fa. ARGE Infrastruktur West mit den Ingenieurleistungen für die Erstellung des Leitungsinformationssystems für die Abwasserbeseitigungsanlage und die Wasserversorgungsanlage in Höhe von EUR 79.338,00 zu beauftragen.

Beschluss:

JA-Stimmen: 15

NEIN-Stimmen: 0

Enthaltung: 0

Befangen: 0

Damit ist der Antrag einstimmig angenommen.

Punkt 6

Bericht über die Sitzung des Ausschusses für Bau- und Raumordnung und Gemeindeliegenschaften

Der Obmann des Ausschusses, GR Ing. Christoph Gutleben, berichtet über die Sitzung vom 27. Oktober 2022, zu der auch der Gemeindevorstand geladen war. Mit dem Raumplaner DI Friedrich Rauch wurden folgende TO-Punkte behandelt:

- Änderung Flächenwidmungsplan Hubert Kraft
- Antrag Umwidmung auf Sonderfläche sonstige land- und forstwirtschaftliche Gebäude und Anlagen (Manfred Unsinn)
- Wohnbau Strolz – Peter-Anich-Weg: DI Friedrich Rauch erläutert das Bauvorhaben.
- Antrag auf Erweiterung bzw. Neubau der Berghütte Manuel Niederkircher
- Bauvorhaben Wohnpuls – Huebe
- Antrag Änderung Bebauungsplan Dr.Fritz-Prior.Weg (Wohnbau Jenewein)

Punkt 7

Beratung und Beschlussfassung betr. Änderung Flächenwidmungsplan im Bereich Gst 3817 (Kraft)

Auf Antrag der Bürgermeisterin beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Oberperfuss gemäß § 68 Abs. 3 Tiroler Raumordnungsgesetz 2022 – TROG 2022, LGBl. Nr. 43, idgF, den vom Planer Planalp ausgearbeiteten Entwurf vom 27.10.2022, mit der Planungsnummer 337-2021-00003, über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Oberperfuss im Bereich 3817 KG 81305 Oberperfuß zur Gänze durch 4 Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Oberperfuss vor:
Umwidmung

Grundstück 3817 KG 81305 Oberperfuß

rund 852 m²

von Freiland § 41

in

Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Tischlerei mit Betreiberwohnung

Gleichzeitig wird gemäß § 68 Abs. 3 lit. d TROG 2022 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Beschluss:

JA-Stimmen: 15

NEIN-Stimmen: 0

Enthaltung: 0

Befangen: 0

Damit ist der Antrag einstimmig angenommen.

Punkt 8

Beratung und Beschlussfassung betr. Änderung Flächenwidmungsplan im Bereich einer Teilfläche des Gst 3606/2 (Unsinn)

Der Ausschuss für Bau- und Raumordnung und Gemeindeliegenschaften befand, dass vor der Beschlussfassung noch weitere Einzelheiten geregelt werden müssen. Der Punkt wird vertagt.

Punkt 9

Beratung und Beschlussfassung betr. Dienstbarkeitsvertrag mit der TINETZ – Verlegung eines Erdkabels im Gst 3131 Bereich Silbergasse

Die TINETZ entfernt den Strommasten in der Silbergasse. Das Erdkabel muss in das öffentliche Gut im Gst 3131 verlegt werden. Die Bürgermeisterin erläutert den DB-Vertrag.

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, dem vorliegenden Dienstbarkeitsvertrag zuzustimmen.

Beschluss:

JA-Stimmen: 15

NEIN-Stimmen: 0

Enthaltung: 0

Befangen: 0

Damit ist der Antrag einstimmig angenommen.

Punkt 10

Beratung und Beschlussfassung betr. Grundsatzbeschluss über die Haftungsübernahme eines Darlehens der Bergbahnen Oberperfuss GmbH zur Finanzierung der neuen Kombi-Bahn

Unter der Voraussetzung, dass es zum Neubau der Sektion III der Bergbahnen Oberperfuss kommt, soll die Gemeinde wie für die Sektion I und II eine Ausfallbürgschaft für den fremdfinanzierten Teil in der Höhe von maximal EUR 4 Mio. übernehmen.

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, für den Neubau der Sektion III der Bergbahnen Oberperfuss einen Grundsatzbeschluss betr. Übernahme einer Ausfallbürgschaft in Höhe von maximal EUR 4 Mio zu fassen.

Beschluss:

JA-Stimmen: 15
NEIN-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Damit ist der Antrag einstimmig angenommen.

Punkt 11

Beratung und Beschlussfassung über die Höhe der Waldumlage ab 01. Jänner 2023

Mit Verordnung der Tiroler Landesregierung vom 06. September 2022 wurden die Hektarsätze der Waldumlage angehoben, daher ist eine entsprechende Anpassung der Verordnung des Gemeinderates über die Festsetzung der Waldumlage erforderlich.

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, die Waldumlage ab 01. Jänner 2023 wie folgt zu beschließen:

**Verordnung des Gemeinderates der Gemeinde Oberperfuss vom 03.
November 2022 über die Festsetzung einer Waldumlage**

Aufgrund des § 10 Abs. 1 der Tiroler Waldordnung 2005, LGBl. Nr. 55, zuletzt geändert durch LGBl. Nr. 80/2020, wird zur teilweisen Deckung des jährlichen Personal- und Sachaufwandes für die Gemeindewaldaufseher verordnet:

§ 1

Waldumlage, Umlagesatz

Die Gemeinde Oberperfuss erhebt eine Waldumlage und legt den Umlagesatz einheitlich für die Waldkategorien Wirtschaftswald, Schutzwald im Ertrag und Teilwald im Ertrag mit 100 v.H. der von der Tiroler Landesregierung mit Verordnung vom 6. September 2022, Vbl. Tirol Nr. 59/2022, festgelegten Hektarsätze fest.

§ 2

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt mit 1. Jänner 2023 in Kraft.

Oberperfuss, am 04.11.2022

Für den Gemeinderat:
Die Bürgermeisterin

Mag^a. Johanna Obojes Rubatscher

Beschluss:

JA-Stimmen: 15

NEIN-Stimmen: 0

Enthaltung: 0

Befangen: 0

Damit ist der Antrag einstimmig angenommen.

Punkt 12

Bericht über die örtliche Kassaprüfung (3. Quartal 2022)
--

Der Obmann des Überprüfungsausschusses, GR Rupert Altenhuber, berichtet über die am 28. 09.2022 stattgefundenen Sitzung des Überprüfungsausschusses. Überprüft wurde die Gemeindekasse betreffend das 3.Quartal 2022.

1. Kassenbestandsaufnahme:

Es wurden die Kassenbestände zum 26.09.2022 aller Haupt- und Nebenkassen aufgenommen. Es gab keine Beanstandungen und bezüglich der Aufzeichnungen gab es volle Übereinstimmung. Der Kassen-Ist-Bestand (inkl. Rücklagensparbücher) betrug zum 26.09.2022 EUR 790.045,05.

2. Buchungs- und Belegprüfung

Es erfolgte eine Buchungs- und Belegprüfung. Die Belege vom 11.07.2022 wurden überprüft. Für alle Buchungen waren Belege vorhanden. Die Überprüfung ergab keine Mängel.

3. Sonstige Prüfbereiche

Der Überprüfungsausschuss überprüfte die Budgetüberwachungsliste. Sämtliche Überschreitungen waren für die Ausschussmitglieder nachvollziehbar.

Punkt 13

Beratung und Beschlussfassung betreffend Haushaltsüberschreitungen

Der Obmann des Überprüfungsausschusses, GR Rupert Altenhuber, legt die Budgetüberwachungsliste zur Einsicht vor.

Laut § 106 TGO sind erhebliche Abweichungen von den Ansätzen des Voranschlages zu begründen. Unterjährige Gemeinderatsbeschlüsse sind dabei zu berücksichtigen.

Alle Haushaltsüberschreitungen sind für den Überprüfungsausschuss schlüssig bzw. wurden bereits zum Teil vom Gemeinderat schon beschlossen.

GR Rupert Altenhuber stellt den Antrag, die bis zum Überprüfungszeitpunkt (Stand zum 28.09.2022) anfallenden Ausgabenüberschreitungen 2022 gegenüber dem Voranschlag zu genehmigen.

Beschluss:

JA-Stimmen: 15

NEIN-Stimmen: 0

Enthaltung: 0

Befangen: 0

Damit ist der Antrag einstimmig angenommen.

Punkt 13a

Personalangelegenheiten

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, zu diesem Punkt die Öffentlichkeit auszuschließen.

Beschluss:

JA-Stimmen: 15

NEIN-Stimmen: 0

Enthaltung: 0

Befangen: 0

Damit ist der Antrag einstimmig angenommen.

Punkt 14

Anfragen, Anträge und Allfälliges

GR Andreas Wilhelm fragt nach, wie der derzeitige Status in der Sache Klage Krimpenbachalm ist.

Die Bürgermeisterin teilt mit, dass sie diesbezüglich keine Informationen hat.

GR Christian Schöpf fragt nach, wie der Stand mit dem Neue Heimat Projekt der Reihenhäuser und Wohnungsbauten ist.

Die Bürgermeisterin erklärt, dass sowohl die Reihenhäuser als auch die Wohnanlage am Dr. Fritz- Prior-Weg heuer noch verhandelt werden.

GR Christian Schöpf regt an, zu Allerheiligen alle Müllkübel im und um das Friedhofsgelände auszuleeren.

GR Christian Schöpf fragt nach, was ist der Stand der Dinge beim Parkplatz am Dörreweg.

Die Bürgermeisterin teilt mit, dass die notwendige Umwidmung und die Änderung des ÖROK noch nicht durch das Land Tirol genehmigt wurde.

GR Florian Mair fragt an, wie es um die Vorausplanung bzw. Verkehrsplanung für den nächsten Abschnitt des Kanals steht.

Die Bürgermeisterin teilt mit, dass Herr DI Exenberger mit der Planung beauftragt wurde. Sobald diese abgeschlossen ist wird die Ausschreibung durchgeführt. Die Bestbieter werden dann wieder vom Gemeinderat beschlossen. Über die Verkehrsführung wird sowohl im Ausschuss als auch mit dem Planer eine Lösung erarbeitet werden.

GR Gerhard Schuster fragt an, ob es stimmt, dass zukünftige Gemeindemitarbeiter nicht mehr zur Feuerwehr dazu gehen müssen.

Die Bürgermeisterin teilt mit, dass dies früher immer Thema war, dies jedoch nicht sehr gut ankommt.

GR Gerhard Schuster regt an, dass der Weg im Brandstatt in Nähe Hofer von den Gemeindemitarbeitern kontrolliert werden soll.

GV Ing, Anton Schmid fragt an, ob es möglich wäre bei Gemeinderatssitzungen wieder der „normalen“ Sitzordnung in der U-Form zu sitzen, da dies für Diskussionen besser geeignet scheint.

Die Bürgermeisterin hat sich dies bereits überlegt.

Vizebürgermeister Thomas Zangerl regt an, den Gemeindebürgern eine genaue Information zukommen zu lassen, wann, ob bzw. wie lange auf dem M-Preis-Parkplatz geparkt werden darf.

Die Bürgermeisterin wird dies in der nächsten Gemeindezeitung erläutern.

Die Bürgermeisterin lädt alle Gemeinderäte ein, am kommenden Sonntag an der Gedenkfeier für die Gefallenen der beiden Weltkriege teilzunehmen. Diese findet nach dem Gottesdienst vor dem Kriegerdenkmal statt.

Am Samstag, den 12. November wird Oberst iR. Gottfried Pausch um 19 Uhr im Mehrzwecksaal einen Vortrag über Vorsorge bei einem großen Stromausfall halten. Für alle Entscheidungsträger, also auch Gemeinderäte, Mitglieder der Feuerwehr... gibt es ab 17 Uhr ein persönliches Gespräch mit dem Referenten. Hierbei soll die spezielle Situation unserer Gemeinde, eventuell auftretende Fragen und Probleme erörtert werden.

Der Gemeinderat:

Die Schriftführerin:

Die Bürgermeisterin: